BREMISCHE BÜRGERSCHAFT Landtag 21. Wahlperiode

Drucksache 21/478

(zu Drs. 21/360) 24. Mai 2024

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 21 Kinder und Bildung (Land) - Flexibles Budget Sek. I Schulen (Lehrmittel/ Fahrten/NUP) für 8 Schulen in Bremen (Sozialstufe 4) und 2 Schulen in Bremerhaven, die nicht vom Startchancen-Programm profitieren (korrespondierende Schulen) pro Kopf/Schülerzahl pauschal

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2024 und 2025

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	21	Kinder und Bildung
Produktbereich:	21.04	Schul- und schülerbezog. Förderungen (L)
Produktgruppe:	21.04.03	Sonst. schul. Leist. u. Fördermaßn. (L)

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungsausgaben wird für das Jahr 2024 um 200 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungsausgaben wird für das Jahr 2025 um 350 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	02	Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
Kapitel:	0201	Allgemeine Bewilligungen für Bildung
Titel:	984 74-2 (neu)	An Hst. 3239.38474-8 für Schulen der Sekundarstufe I, die nicht vom Startchancen-Programm profitieren

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2024 von 160.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2025 von 280.000 EUR eingestellt.

Es wird folgender Haushaltsvermerk angebracht: Gegenseitig deckungsfähig mit 985 74-9.

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	02	Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
Kapitel:	0201	Allgemeine Bewilligungen für Bildung
Titel:	985 74-9 (neu)	An Hst. BHV für Schulen der Sekundarstufe I, die nicht vom Startchancen-Programm profitieren

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2024 von 40.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2025 von 70.000 EUR eingestellt.

Es wird folgender Haushaltsvermerk angebracht: Siehe zu 984 74-2.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Stabilitätsrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion der SPD

Dr. Henrike Müller und die Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Sofia Leonidakis und Nelson Janßen und die Fraktion DIE LINKE